



Die Basis stimmt – gute Noten und klare Defizite

IHK-Standortumfrage der Region Neckar-Alb 2022



Industrie- und Handelskammer
Reutlingen

Reutlingen | Tübingen | Zollernalb

Wirtschaftsstandort Region Neckar-Alb

Die IHK Reutlingen hat mit Unterstützung des EWAS-Instituts aus Hannover zum vierten Mal nach 2007, 2012 und 2017 eine Umfrage zur Standortzufriedenheit ihrer Mitgliedsbetriebe durchgeführt. Durch die zeitgleiche Befragung der IHK Bodensee-Oberschwaben und IHK Ulm liegen mehr als 4.000 Unternehmensantworten für den ganzen Regierungsbezirk Tübingen vor. Dadurch lassen sich aufschlussreiche Vergleiche ziehen – sowohl zu den vorherigen Umfragen als auch zu den Nachbarregionen und –kommunen.

Die Resonanz war ausgesprochen hoch. 1.539 Unternehmen in Neckar-Alb haben geantwortet.

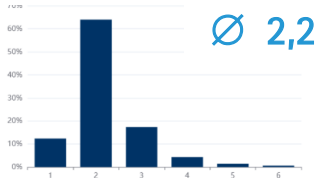
Die Firmen konnten zu 32 Standortfaktoren aus den Themengebieten Infrastruktur & Verkehr, Fachkräfte & Bildung, Standortattraktivität sowie Verwaltung & Kommunalpolitik antworten, wie wichtig ihnen das Thema ist und wie zufrieden sie damit sind. Zur Auswertung wurde immer der Mittelwert der jeweiligen Rückmeldungen bzw. der prozentuale Anteil der Nennungen errechnet.



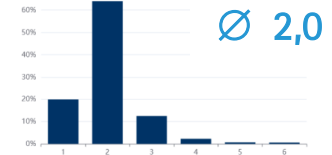
Standortbewertung

Welche Gesamtnote geben Sie der Region Neckar-Alb als Wirtschaftsstandort?

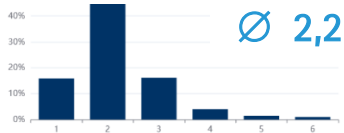
IHK Reutlingen



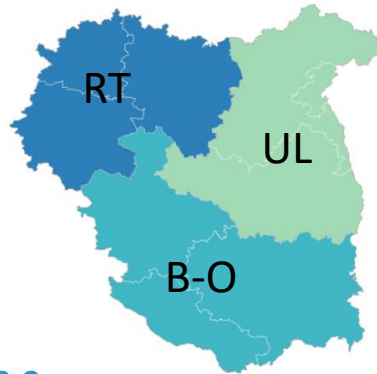
IHK Ulm



IHK Bodensee-Oberschwaben

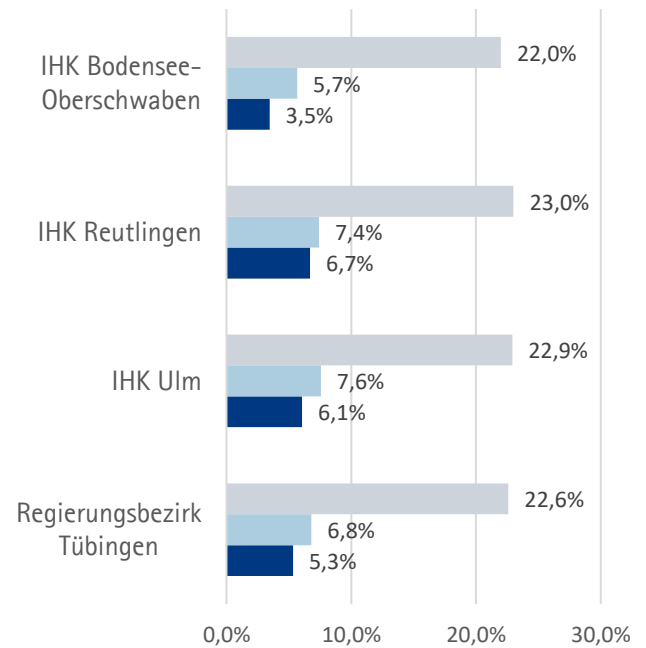
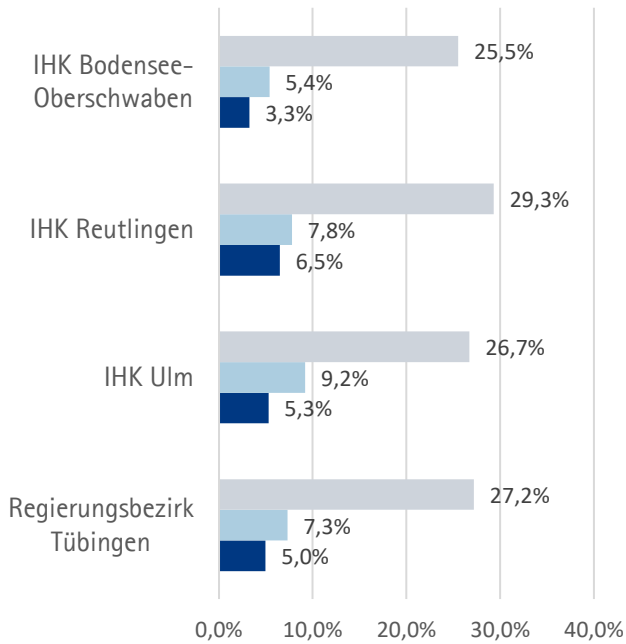


RB Tübingen gesamt: Ø 2,1



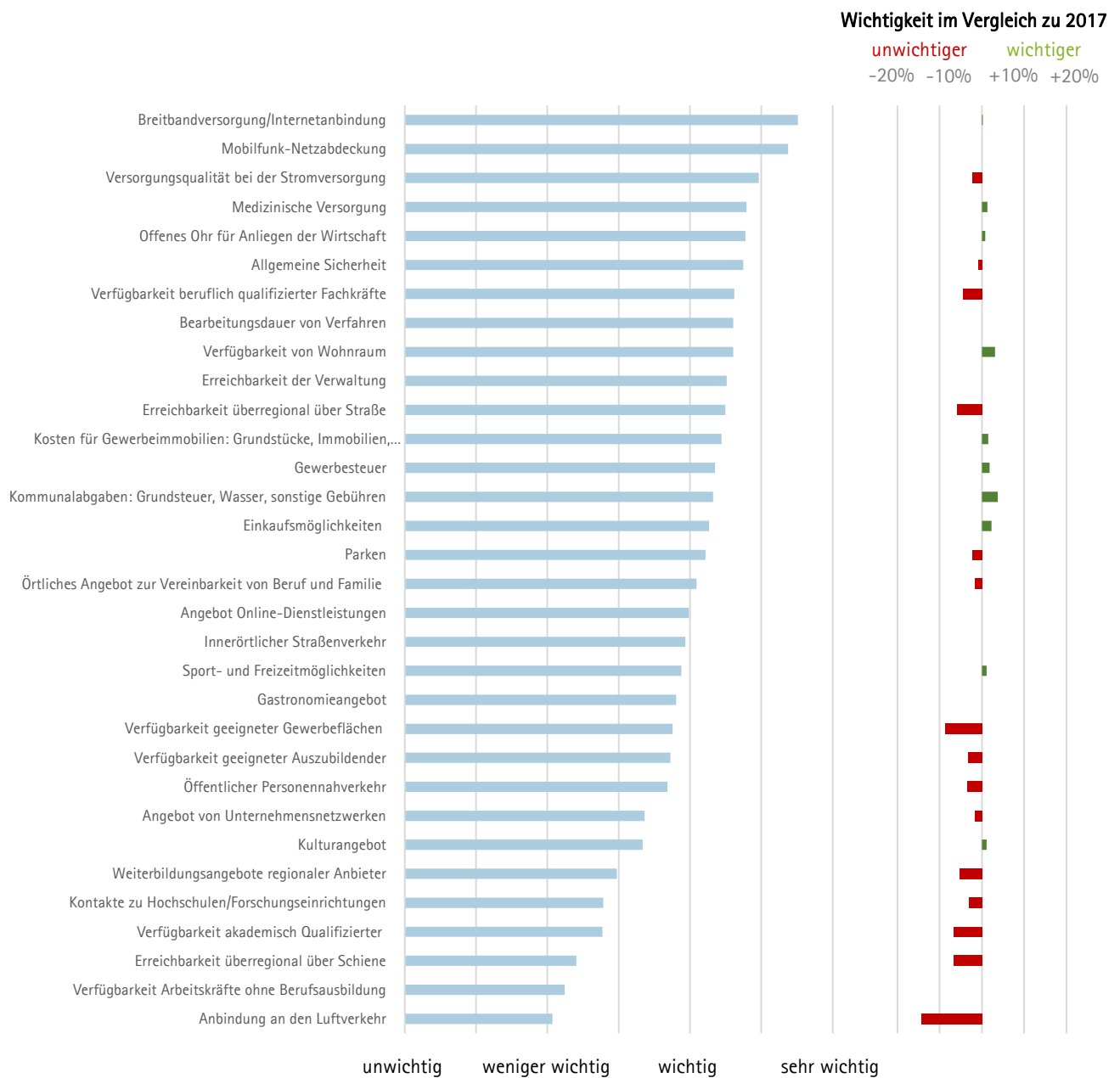
Hat Ihr Betrieb in den vergangenen Jahren flächenmäßig expandiert?

Beabsichtigt Ihr Betrieb, in den kommenden Jahren flächenmäßig zu expandieren?



■ hier in der Region ■ anderer Standort in Deutschland ■ im Ausland

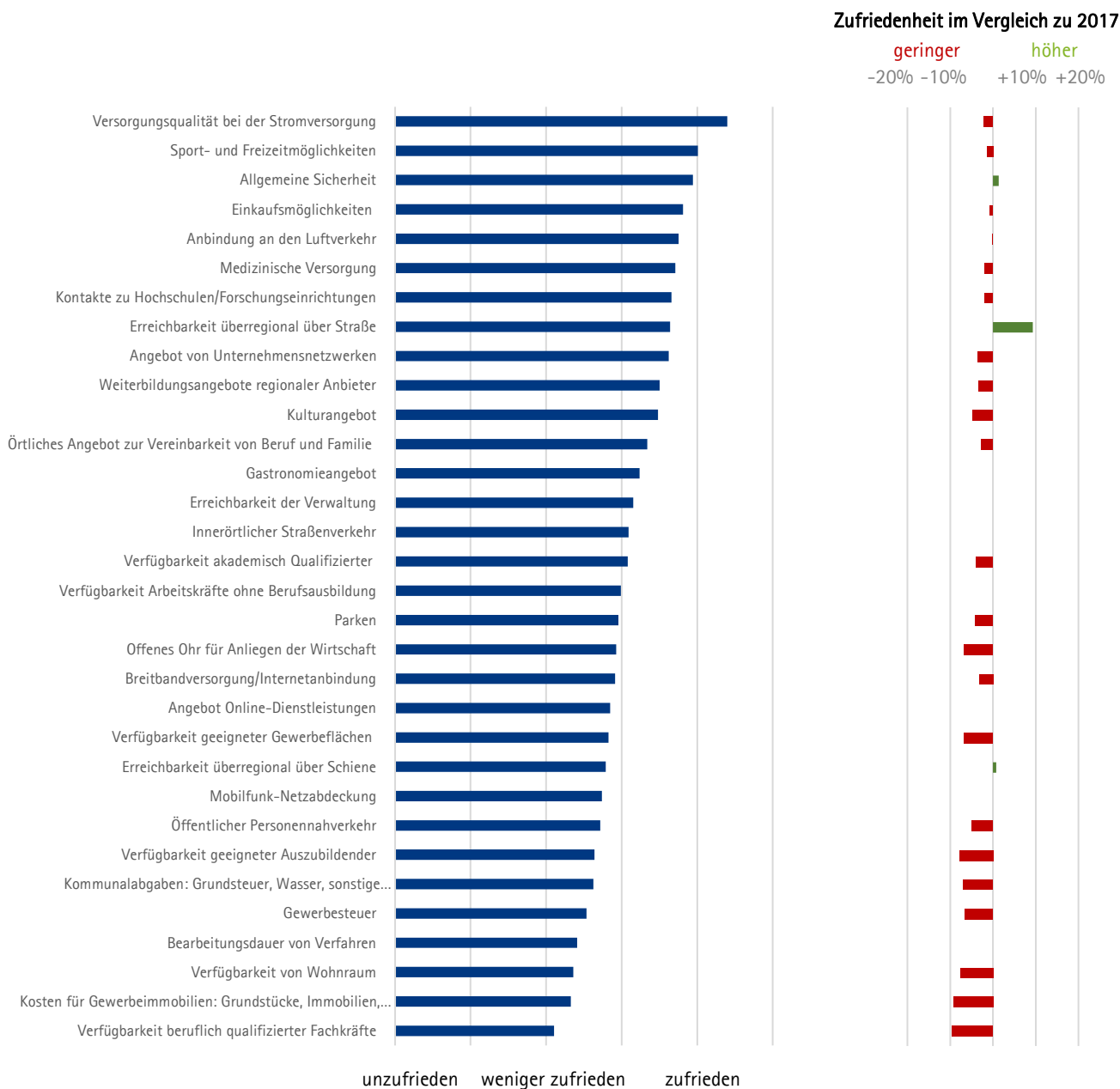
Wie wichtig sind die folgenden Standortfaktoren für die Unternehmen in der Region Neckar-Alb?



Höchste Bedeutung:

- 1 Breitbandversorgung / Internetanbindung
- 2 Mobilfunk-Netzabdeckung
- 3 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
- 4 Medizinische Versorgung
- 5 Offenes Ohr für Anliegen der Wirtschaft

Wie zufrieden sind die Unternehmen mit folgenden Standortfaktoren in der Region Neckar-Alb?



Höchste Zufriedenheit:

- 1 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
- 2 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- 3 Allgemeine Sicherheit
- 4 Einkaufsmöglichkeiten
- 5 Anbindung an den Luftverkehr

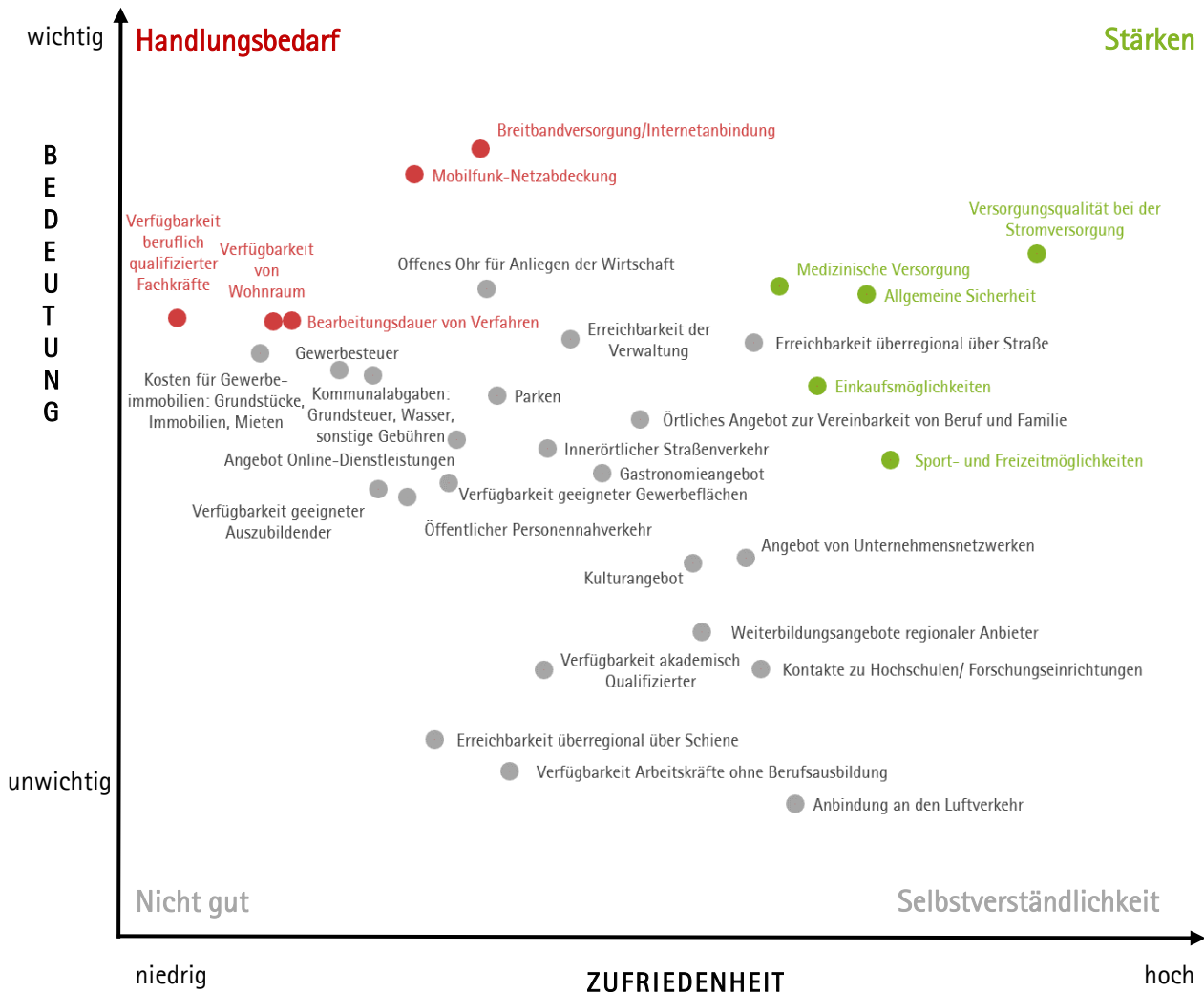


Geringste Zufriedenheit:

- 1 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- 2 Kosten für Gewerbeimmobilien: Grundstücke, Immobilien, Mieten
- 3 Verfügbarkeit von Wohnraum
- 4 Bearbeitungsdauer von Verfahren
- 5 Gewerbesteuer

Anspruch und Wirklichkeit in der Region Neckar-Alb

Das Zusammenführen von Wichtigkeit und Zufriedenheit zeigt die **Stärken** (wichtige Standortfaktoren, mit denen die Unternehmen zufrieden oder sehr zufrieden sind) und **Handlungsbedarfe** (wichtige Standortfaktoren, mit denen die Unternehmen weniger zufrieden oder unzufrieden sind).



Stärken:

- 1 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
- 2 Allgemeine Sicherheit
- 3 Medizinische Versorgung
- 4 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- 5 Einkaufsmöglichkeiten

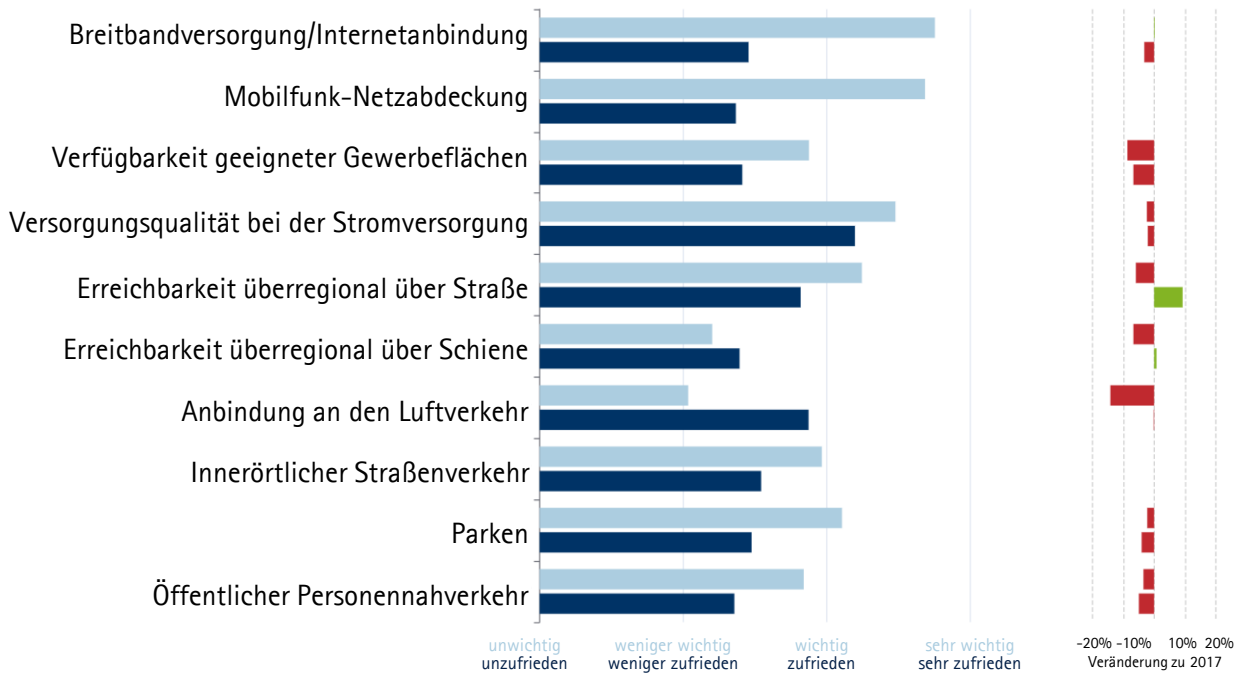


Handlungsbedarf:

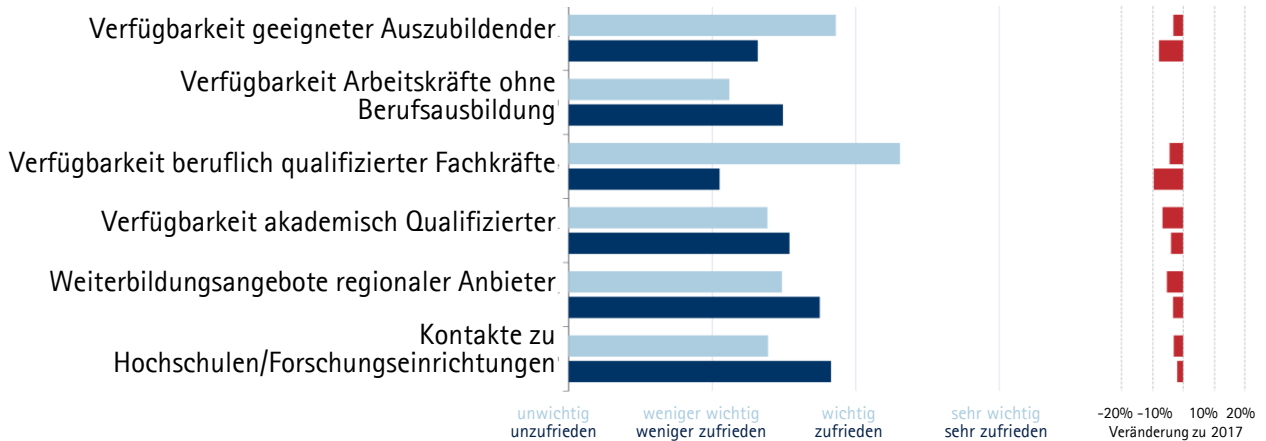
- 1 Mobilfunk-Netzabdeckung
- 2 Breitbandversorgung / Internetanbindung
- 3 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- 4 Verfügbarkeit von Wohnraum
- 5 Bearbeitungsdauer von Verfahren

Anspruch und Wirklichkeit nach Themenbereichen

Thema: Infrastruktur und Verkehr

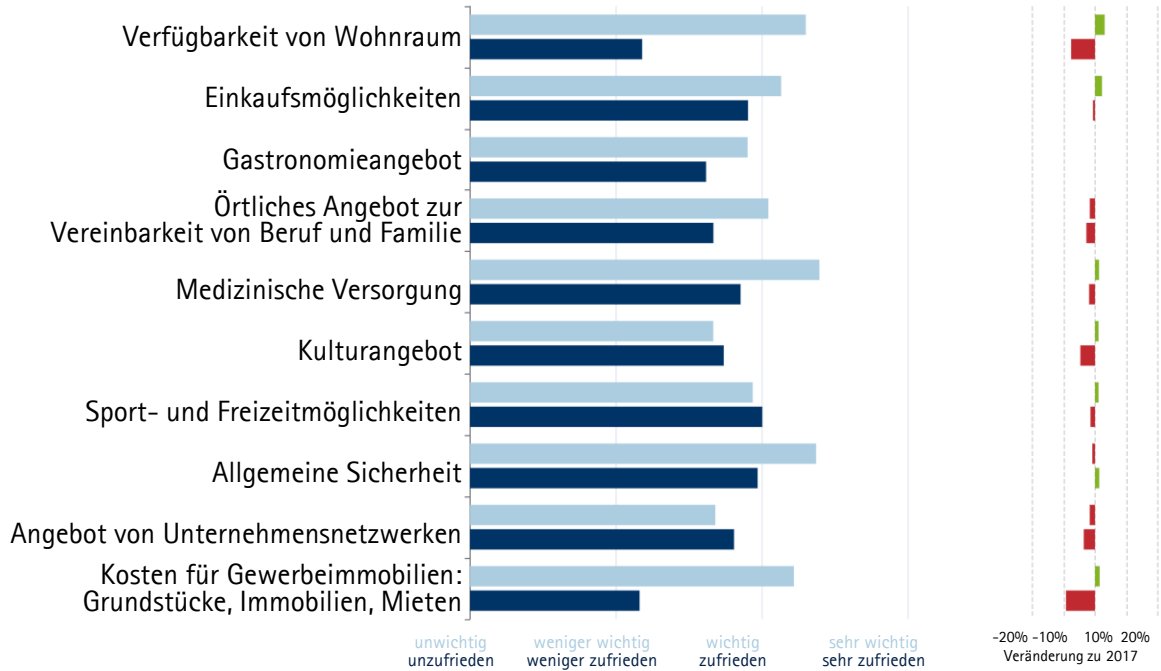


Thema: Fachkräfte / Bildung

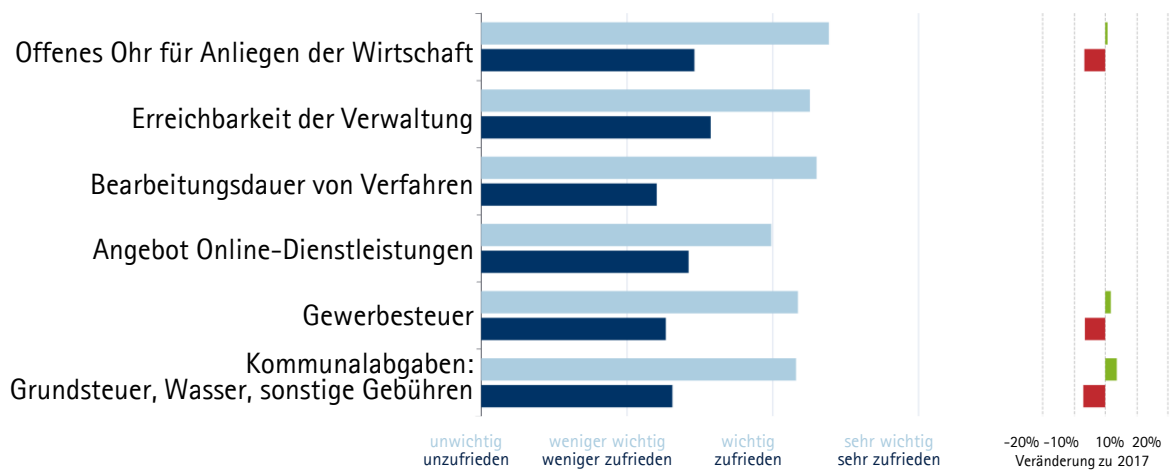


Anspruch und Wirklichkeit nach Themenbereichen

Thema: Attraktivität der Stadt



Thema: Verwaltung / Kommunalpolitik



Wichtigkeit und Zufriedenheit nach Branchen

Industrie



- Größte Wichtigkeit
- 1 Breitbandversorgung / Internetanbindung
 - 2 Mobilfunk-Netzabdeckung
 - 3 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 4 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
 - 5 Offenes Ohr für Anliegen der Wirtschaft

- Größte Zufriedenheit
- 1 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 2 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
 - 3 Allgemeine Sicherheit
 - 4 Einkaufsmöglichkeiten
 - 5 Anbindung an den Luftverkehr

- Höchste Unzufriedenheit
- 1 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
 - 2 Bearbeitungsdauer von Verfahren
 - 3 Verfügbarkeit von Wohnraum
 - 4 Verfügbarkeit geeigneter Auszubildender
 - 5 Mobilfunk-Netzabdeckung

Handel / Gastgewerbe / Verkehr



- Größte Wichtigkeit
- 1 Breitbandversorgung / Internetanbindung
 - 2 Mobilfunk-Netzabdeckung
 - 3 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 4 Medizinische Versorgung
 - 5 Allgemeine Sicherheit

- Größte Zufriedenheit
- 1 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 2 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
 - 3 Allgemeine Sicherheit
 - 4 Anbindung an den Luftverkehr
 - 5 Einkaufsmöglichkeiten

- Höchste Unzufriedenheit
- 1 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
 - 2 Kosten für Gewerbeimmobilien*
 - 3 Gewerbesteuer
 - 4 Verfügbarkeit von Wohnraum
 - 5 Kommunalabgaben**

Unternehmensbezogene Dienstleistungen



- Größte Wichtigkeit
- 1 Breitbandversorgung / Internetanbindung
 - 2 Mobilfunk-Netzabdeckung
 - 3 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 4 Medizinische Versorgung
 - 5 Allgemeine Sicherheit

- Größte Zufriedenheit
- 1 Versorgungsqualität bei der Stromversorgung
 - 2 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
 - 3 Allgemeine Sicherheit
 - 4 Einkaufsmöglichkeiten
 - 5 Medizinische Versorgung

- Höchste Unzufriedenheit
- 1 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
 - 2 Kosten für Gewerbeimmobilien*
 - 3 Verfügbarkeit von Wohnraum
 - 4 Bearbeitungsdauer von Verfahren
 - 5 Erreichbarkeit überregional über Schiene

* Grundstücke, Immobilien, Mieten

** Grundsteuer, Wasser, sonstige Gebühren

Stärken und Handlungsbedarfe nach Branchen

Industrie



Stärken

- 1 Versorgungsgqualität bei der Stromversorgung
- 2 Allgemeine Sicherheit
- 3 Medizinische Versorgung
- 4 Erreichbarkeit überregional über Straße
- 5 Einkaufsmöglichkeiten



Handlungsbedarfe

- 1 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- 2 Mobilfunk-Netzabdeckung
- 3 Breitbandversorgung / Internetanbindung
- 4 Bearbeitungsdauer von Verfahren
- 5 Verfügbarkeit von Wohnraum

Handel / Gastgewerbe / Verkehr



Stärken

- 1 Versorgungsgqualität bei der Stromversorgung
- 2 Allgemeine Sicherheit
- 3 Medizinische Versorgung
- 4 Erreichbarkeit überregional über Straße
- 5 Einkaufsmöglichkeiten



Handlungsbedarfe

- 1 Mobilfunk-Netzabdeckung
- 2 Breitbandversorgung / Internetanbindung
- 3 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- 4 Kosten für Gewerbeimmobilien*
- 5 Gewerbesteuer

Unternehmensbezogene Dienstleistungen



Stärken

- 1 Versorgungsgqualität bei der Stromversorgung
- 2 Allgemeine Sicherheit
- 3 Medizinische Versorgung
- 4 Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- 5 Einkaufsmöglichkeiten



Handlungsbedarfe

- 1 Mobilfunk-Netzabdeckung
- 2 Breitbandversorgung / Internetanbindung
- 3 Verfügbarkeit beruflich qualifizierter Fachkräfte
- 4 Verfügbarkeit von Wohnraum
- 5 Bearbeitungsdauer von Verfahren

* Grundstücke, Immobilien, Mieten

Stimmen aus der Umfrage

Pro Standort

„Gute Anbindung an B27 / A81.“

„Insgesamt ein Standort mit sehr hoher Arbeits- und Lebensqualität bei einer guten Infrastruktur.“

„Es gibt viele Möglichkeiten und Optionen für Willige, sich geschäftlich zu entfalten.“

Contra Standort

„Die Breitbandversorgung ist sehr schlecht.“

„Radwegenetz durchgängig fehlt!“

„Der Personennahverkehr zwischen den Gemeinden auf der Alb sollte dringend verbessert werden.“

„Bezahlbarer Wohnraum ist immer ein Thema, aber vor allem für Familien mit Kindern ist das Angebot fast nicht vorhanden.“

„Online-Angebote allgemein stark ausbaufähig, sollten auf überkommunaler Ebene standardisiert werden.“

„Zäher Verkehr und kaum Parkmöglichkeiten für Dienstleister.“

„Mangel an verfügbaren Gewerbeflächen.“

„Der Standort wird aufgrund der schwierigen Mitarbeitersuche immer unattraktiver.“

„Zu wenig gut ausgebildete Facharbeiter auf dem Markt verfügbar. Dies ist unser größtes Hindernis weiter zu wachsen.“

Herausgeber	IHK Reutlingen Hindenburgstr. 54 72762 Reutlingen Tel. 07121 201 – 256 www.reutlingen.ihk.de Social media: facebook Twitter Instagram youtube
Konzeption	Antonia Hettinger Leiterin Volkswirtschaft und regionale Wirtschaftspolitik, Bereich Hauptgeschäftsführung
Statistische Auswertung	EWAS-Institut für empirische Wirtschaftsforschung und angewandte Statistik, Hannover
Bildnachweis Titelseite	© Jess rodriguez – stock.adobe.com
Stand	August 2022

Eine Vervielfältigung oder Übernahme, auch auszugsweise, bedarf unserer Zustimmung!

Diese Broschüre wurde mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann jedoch nicht übernommen werden.